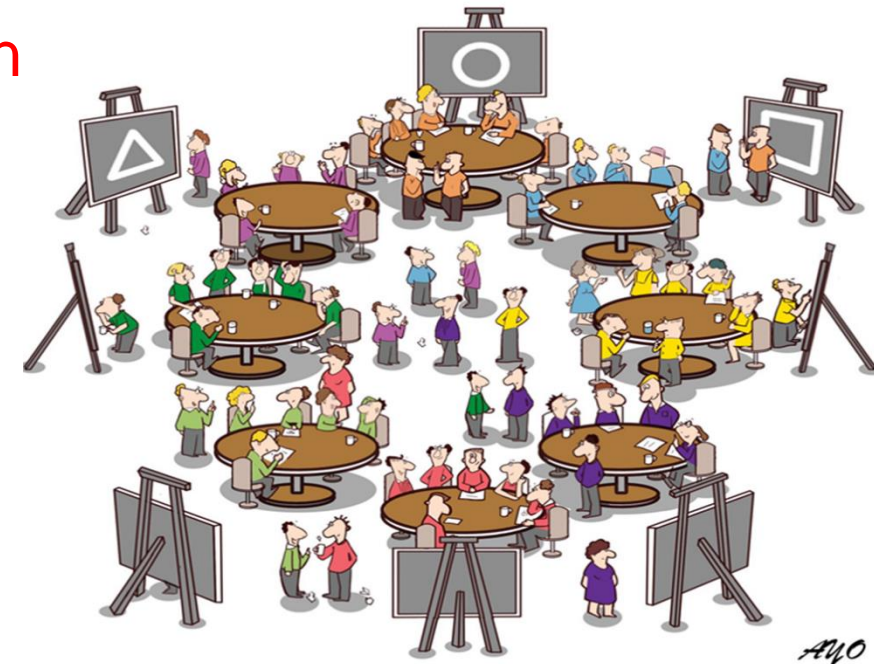




Kooperationsprojekt Bonn4Future – Wir fürs Klima

Bausteine der institutionalisierten informellen Bürgerbeteiligung in Bonn

- Leitlinien Bürger*innenbeteiligung
- Vorhabenliste als Grundinformation
- Beirat Bürger*innenbeteiligung als Beratungsgremium
- **Ratsausschuss für Beteiligung der Bürger*innen
Entscheidungsgremium**
- Stabsstelle Bürgerbeteiligung
- Bürgerbeteiligungsportal



Bürger*innenanträge nach § 24 GO NRW

Jährlich etwa 250, Tendenz steigend

Etwa die Hälfte gesamtstädtisch → Zuständigkeit Bürger*innenausschuss

Inhaltlich überwiegend hohe Qualität

Eingangstor, Themen auf die politische Agenda zu setzen

Statistische Werte seit über zehn Jahre relativ konstant: Etwa einem Drittel wird zugestimmt, ein weiteres Drittel wird im Sinne der Stellungnahme der Verwaltung abgestimmt, dies bedeutet, dass die im Antrag gestellten Fragen beantwortet oder die geforderten Inhalte schon so oder in ähnlicher Form durchgeführt und die Bürgeranträge als Ergänzung aufgenommen werden und ein Drittel wird abgelehnt.

Das Jahr 2019 war in Bonn der Beginn einer großen Veränderung: Zuerst rief der Stadtrat den Klimanotstand aus, dann folgte der Beschluss: Bonn soll bis 2035 klimaneutral werden.

Bürgerantrag Bonn im Wandel e.V. und Klimawache Bonn (4. März 2020)

Bonn im Wandel e. V. und Klimawache Bonn beantragen die Realisierung eines breit angelegten, langfristigen und stufenweisen Prozess der Mitwirkung der Bonner Bürger*innen an den Strategien, Aktionen und Maßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität in Bonn. Dieser Prozess wird von den beantragenden Initiativen federführend konzipiert und von vielen weiteren Initiativen und Organisationen unterstützt (bonnimwandel.de/b4f). Er soll in Kooperation mit der Bonner Stadtverwaltung organisiert, durchgeführt und evaluiert werden. Die beantragenden Initiativen bieten alternativ dazu an, den Prozess bei vollständiger Förderung eigenverantwortlich umzusetzen. Es handelt sich um einen Prozess mit stadtweiter Bedeutung, bei dem ein enges Zusammenwirken von Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Bürgerschaft konstitutiver Bestandteil einer Suche nach Lösungsvorschlägen und Entwicklungschancen für die Stadt Bonn und Ihr Umland ist.

Stellungnahme der Verwaltung

Die Verwaltung begrüßt den Impuls der Antragstellenden, begleitend zu den Beschlüssen des Rates zur Klimaproblematik eine breit angelegte Bürgerbeteiligung durchzuführen. Mit den beantragenden Initiativen soll eine Abstimmung über das Verfahren und die Rollen der Beteiligten auf der Basis der Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn erfolgen.

Beschlussvorschlag: Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah gemeinsam mit den oben genannten Akteuren einen Vorschlag zu entwickeln, der dem Beirat Bürgerbeteiligung und dem Ausschuss für Beteiligung der Bürger*innen zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Neben den Angaben zum Verfahren, den Verantwortlichkeiten, den fachlichen Inhalten und einem Zeitplan werden in dem Vorschlag auch die zu erwartenden Kosten abgebildet.

Nach der Beschlussfassung

Erarbeitung eines Beteiligungskonzepts auf der Grundlage des Konzeptentwurfs der Initiativen in einem ko-kreativen Prozess gemeinsam mit der Verwaltung.

Beschlussfassung des Konzepts im August 2020 mit der Maßgabe, einen Kooperationsvertrag zwischen der Verwaltung und Bonn im Wandel e.V. auszuhandeln und abzuschließen.

Projektbeginn Anfang Dezember 2020.

Warum Bonn im Wandel e.V. als Kooperationspartner?

- Erfahrung und Know-How in der Entwicklung von Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsinitiativen in Bonn
- Prozess-Know-How im Bereich Facilitation, Moderation und transformativer Bildung z.B. durch die Begleitung von Bonner Nachhaltigkeitsinitiativen (Mackeviertel, Ermekeilinitiative) oder die Entwicklung von Bildungskonzepten für konkrete Projekte
- Know-How im Bereich Organisationsentwicklung und Projekt-Management u.a. durch den Aufbau der ersten Solidarischen Landwirtschaft Bonn/Rhein-Sieg e.V. mit über 230 Haushalten und einem eigenen landwirtschaftlichen Betrieb
- Langjährig gewachsenes Netzwerk durch die Initiierungen von und Mitarbeit in Bonner Bündnissen und Gremien sowie Mitarbeit bei der Bonner Nachhaltigkeitsstrategie
- Bonn im Wandel e.V. gehört seit 2013 zu den Mitgliedern des Klimaschutzbeirates Bonn
- Professionelle Webentwicklung und Redaktion der Website www.bonnimwandel.de und bonnsummt.de mit einem Terminkalender, der von hunderten Bonner Initiativen und Einzelpersonen genutzt wird, sowie die Stadtwandelnews mit über 3000 Abonnent*innen und die Social Media-Kanäle Facebook und Twitter

Auszug Inhalte Kooperationsvertrag

- Die Stadt Bonn fördert das entwickelte Verfahren der Bürgerbeteiligung als Modellprojekt, da das breite Bündnis und der innovative Ansatz ein privates, stadtgesellschaftliches Engagement für die Themenfelder Klimaschutz, Klimaanpassung, Nachhaltigkeit und Bürgerbeteiligung ermöglicht.
- Bonn im Wandel und die Stadt Bonn arbeiten zur Umsetzung der Projektziele vertrauensvoll zusammen. Dabei stellen sie sich gegenseitig die erforderlichen kooperationsbezogenen Informationen, Erkenntnisse und Ergebnisse zur Verfügung.
- Gegenstand der Förderung ist die Umsetzung eines komplexen Beteiligungsverfahrens zur Klimaneutralität in Bonn, gemeinsam mit Akteur*innen der Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Politik.

Auszug Inhalte Kooperationsvertrag - Ziele

- Die Beteiligten erfahren, was die Klimakrise bedeutet, dass sie gebraucht werden, um die Weichen richtig zu stellen und was sie tun können, damit die Veränderung zur klimaneutralen Stadt gelingt und die Potentiale genutzt werden können.
- Der Prozess macht Mut, fördert Zusammenhalt, Lernen und Engagement in der Gesellschaft. Der Prozess ermutigt und unterstützt die Stadt und ihre Bürger*innen, gemeinsam neue Wege zu gehen für ein nachhaltiges und wertschätzendes Leben in Bonn: Für uns, für andere Menschen und die Natur, deren Teil wir sind.
- Diskussionen und Austausch unterstützen Politik und Verwaltung bei der Entwicklung von tragfähigen Maßnahmen.
- Durch transparente Information und gegenseitigen Austausch erfahren die Maßnahmen der Stadt zum Klimaschutz mehr Verständnis und Akzeptanz.

Ziele konkret

Auf der Grundlage der Ergebnisse des letzten Klimaforums unter Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Klimaforen werden klare Arbeitsaufträge für die Politik abgeleitet. Dafür bereiten die Akteur*innen von Bonn4Future gemeinsam mit den Fachämtern der Stadtverwaltung eine entsprechende Vorlage vor. Diese wird auch Empfehlungen enthalten, wie mit diesen Ergebnissen konkret umzugehen ist. Außerdem werden die Ergebnisse aus den Klimaforen von Bonn4Future in den „Klimaplan 2035“ der Stadt Bonn einfließen. Dieser wurde bereits in Auftrag gegeben mit dem Ziel, Reduktionspotenziale in einzelnen Sektoren auszumachen, Szenarienberechnungen bis 2035 anzustellen und einen konkreten Maßnahmenplan für zunächst drei Jahre zu entwerfen.

Zusammenarbeit Bonn im Wandel und Stadtverwaltung

Die Umsetzung des Projektes erfolgt durch Bonn im Wandel e.V. in Kooperation mit der Stadtverwaltung. Zur Steuerung und Umsetzung der Kooperation gibt es ein Governance-Gremium in dem die Projektmitarbeitenden, Vertreterinnen und Vertreter des Vereins und der Verwaltung zweiwöchentlich zusammen kommen. Außerdem wurden zur Planung und Abstimmung der gemeinsamen Vorgehensweise eine Reihe von Workshops durchgeführt, u.a.

- Workshop zur Etablierung und Planung der Zusammenarbeit (Moderation Bonn im Wandel e.V.)
- Mehrere Treffen rund um die Festlegung der Evaluationskriterien und den Bonn4Future- Beirat
- Mehrere Workshops zur Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Einbindung von Bonn-macht -mit.de sowie zur Ausschreibung und Auswahl der grafischen Gestaltung (Moderation Bonn im Wandel e. V.)

- Workshop Akteursanalyse (Moderation Bonn im Wandel)
- Mehrere Treffen zum Sachstand Klimaneutralität und Klimabilanz in Bonn (Einführung durch die Leitstelle Klimaschutz)
- Workshops zur Planung der Klimaforen (Moderation Bonn im Wandel e.V.)
- Mehrere Treffen der Steuerungsgruppe Bonner Nachhaltigkeitsplattform, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern von Bonn im Wandel e.V., von der Leitstelle Klimaschutz, von der Stabsstelle Bürgerbeteiligung und vom Amt für Internationales und Globale Nachhaltigkeit (Moderation Bonn im Wandel e.V.)
- Workshops mit Vertreter*innen betroffener Fachämter der Stadt Bonn. Ziel: Erarbeitung der Ist-Stände der bisherigen Maßnahmen zur Klimaneutralität als Input für die Klimaforen (Moderation Bonn im Wandel e. V.)
- Workshops zur Nachbereitung der Klimaforen (Moderation Bonn im Wandel e.V.)

Für vertiefte Informationen:

<https://beteiligung.bonn4future.de/de>



www.bonn-macht-mit.de

**DANKE.
THANK YOU.
MERCI.
BONN.**